

Mehrheit der Türken in Europa pro Erdogan



Die Mehrheit der in Deutschland und Europa lebenden Türken haben sich klar gegen ihre Gastländer entschieden und beim Verfassungsreferendum für die Türkei am Sonntag pro Erdogan gestimmt. In Deutschland stimmten 63,2 Prozent, in Österreich gar 73,2 Prozent für den Mochtegern-Eroberer Europas. In Belgien stimmten 75,0 Prozent, in den Niederlanden 71,0 Prozent und in Frankreich 64,85 Prozent mit „Ja“.

Eine hervorragende Analyse des Wahlergebnisses liefert Hamed Abdel-Samad in einem Beitrag auf seiner Facebook-Seite:

Nur 36% der Deutschtürken sind gegen das Ermächtigungsgesetz von Erdogan. Wenn man weiß dass 25% der hier lebenden Türken eigentlich Kurden/Aleviten sind, die so ein Gesetz aus existentiellen Gründen ablehnen und weitere christliche Assyrer und Aramäer, die auch gegen diese Verfassungsänderung sind, dann liegt die Zustimmungquote für die Einführung der Diktatur bei den muslimischen nichtkurdischen Türken schon bei über 90%. Also sind die Türken in Deutschland gar nicht gespalten, was Erdogan angeht wie es in der Türkei der Fall ist, sondern stehen geschlossen hinter dem Islamismus, dem Chauvinismus und der Todesstrafe.

Kein Mensch kann mir danach erzählen, dass die Integration nicht gescheitert ist. Propaganda für das „Ja“ in Deutschland haben nicht etwa die benachteiligten oder arbeitslosen Türken gemacht, sondern jene Krawatten-Islamisten, die gute Berufe

haben und perfekt Deutsch sprechen. Es waren jene grinsende Kopftuch-Muslimas, die uns verkaufen wollen, dass das Kopftuch ein Zeichen ihrer Emanzipation sei.

Also, diese trojanischen Pferde des Islamismus sind Feinde der Demokratie und der Emanzipation und sollten in Deutschland als solche behandelt werden! Sie können machen mit der Türkei was sie wollen, aber wir werden nicht zulassen, dass diese Geisteshaltung sich im Namen der Toleranz in Deutschland etabliert und sogar staatlich gefördert wird. Politiker, die dies dennoch weiterhin tun werden, gehören abgewählt!

Bis auf die Verwendung des für ethnische Deutsche diskriminierenden Begriffes „Deutsch-Türken“ ist dieser Analyse nichts mehr hinzu zu fügen. Erdogan-Anhänger sind als Feinde Europas und der europäischen Völker einzustufen. Sie unterstützen einen Mann, der seit Jahren davon spricht, „den Islam siegreich in den Westen zu tragen“, die „europäische Kultur mit der türkischen zu impfen“, damit droht, dass „kein Europäer weltweit mehr sicher sein“ würde und vor zwei Tagen ankündigte, dass „Europa bald türkisch sein werde“.

Jetzt gilt es für die europäische Politik Wege zu finden, Erdogans Kolonialtruppen, die Hauptträger des rassistischen türkischen Imperialismus in Europa, zur Remigration in die Türkei zu bewegen.